



RETARDATIONS-ANLAGE

die bi.bra - Lösung zur Schwefelsäurerückgewinnung mit Spar-Regeneration

VORTEILE DES BI.BRA-RETARDATIONSVERFAHRENS:

Gleichbleibende Elektrolytqualität durch Stabilisierung der Al³+-Konzentration beim Anodisieren

- · Qualitätssicherung
- · Einsparung von Energie- und Chemikalienkosten

Gegenüber konventionellen Anlagen erreicht bi.bra mittels Sparregeneration

- · Säurerückgewinnungsraten von ca. 90%
- · Einsparung von Frischwasser bei Eluierung
- · geringere Belastung der Abwasseranlage (Neutralisationschemikalien, Schlamm)
- · Standzeitverlängerung der Ionenaustauscherharze durch Eluierung mit saurem Sparregenerat





bi.bra Abwassertechnik GmbH

Niedersedlitzer Platz 1 01259 Dresden

Tel. +49 351 205 665 - 0

info@bi-bra.de

www.bi-bra.de

VERFAHRENSNUTZEN:

Die optimale Konzentration für einen Eloxal-Elektrolyten (GS) liegt bei 8-10 g/l Al³+.

Abweichungen verursachen höhere Kosten durch:

- · Qualitätsschwankungen
- · zusätzliche Kühlung aufgrund eines schlechteren Strom-Spannungsverhältnisses
- · vermehrte Teilansätze (Extrakosten für Neuansatz und Entsorgung)



VERFAHRENSPRINZIP:

Stand der Technik:

· Trennung von Metallsulfat und Schwefelsäure durch Einsatz von speziellen Anionenaustauscherharzen, Eluierung mit Frischwasser

Weiterentwicklung mittels bi.bra Spar-Regeneration:

- Kombination des gängigen Verfahrens mit Sparregeneraten - dies führt zu höheren Säurerückgewinnungsraten und längeren Standzeiten des Harzes
- · individuelle Verfahrensanpassung erzielen reproduzierbare Ergebnisse



REALISIERUNG:

- · individuelle Anpassung der Anlagengröße an Anzahl der Eloxalbäder, Badvolumen und Warendurchsatz
- · Anlagen kommen komplett vormontiert zur Auslieferung
- · vollautomatische Steuerung über SPS, einfache Bedienung über Touch Panel
- · inklusive Inbetriebnahme, Leistungsnachweis und Personaleinweisung









